

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 21 (1905)

Heft: 22

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Fragesteller in Verbindung zu treten. Gröbi, Häfner & Cie., Baugeschäft, Burgdorf.

Auf Frage 475. Für armierten Beton wenden Sie sich an F. Pulfer, Ingenieur, Bern, Techn. Bureau für armierte Betonbauten.

Auf Frage 476. Zur Ausführung der Terrazzoebden wenden Sie sich gefl. an H. Fischer, Mosattgeschäft, Lenzburg.

Auf Frage 477. Wiegezeugen für elektrische Isolierrohre sind zu haben bei J. Schwarzenbach in Genf.

Auf Frage 479. Wenden Sie sich gefl. an Rob. Jacob & Cie., zum Thalgarten, Winterthur, welche für fraglichen Zweck ein unerreichtes Lötmittel führen.

Auf Frage 480. Die Einrichtungskosten dieser elektrischen Anlage würden sich ohne Akkumulatorenbatterie, die in diesem Falle durchaus überflüssig und zwecklos ist, nur für Beleuchtung komplett auf zirka 1000 Fr. stellen, dazu ein Glätteisen, 2 bis 3 Kochgeschirre und ein Ofen noch zirka 250 Fr. samt Leitungen. Die Anlage ist, wenn das angegebene Wasserquantum zu diesem Zwecke tatsächlich zur Verfügung steht, ausführbar und auch rentabel. Für nähere Auskunft wenden Sie sich gefl. an Ingen. C. Venggenhager in Bern.

Auf Frage 482. a) Ich rate Ihnen zu elektr. Beleuchtung, welche in der Installation vielleicht etwas teurer zu stehen kommt als andere Beleuchtungsarten, dafür aber im Betrieb unübertrefflich sauber, zuverlässig, billig und feuersicher ist. Mit zirka 1000 Fr. können Sie sich eine eigene elektrische Anlage einrichten lassen. b) und c) Die Wahl der Betriebskraft und Installation der Transmission hängt ganz von den lokalen Bedingungen ab. Teilen Sie mir gefl. Ihre Adresse mit, worauf ich Ihnen weitere Nachricht zukommen lasse. C. Venggenhager, Ingen., Bern.

Auf Frage 482. Je nach der Größe der Anlage empfehlen wir Ihnen eine Benzin- oder Sauggasmotoren-Anlage und sind zur Erteilung jeder wünschbaren näheren Auskunft gerne bereit. Gasmotoren-Fabrik Deub, Filiale Zürich, Bahnhofplatz 5.

Auf Frage 482. a) Beste Beleuchtung für eine mechan. Schreinerei ist die mit elektrischem Glühlicht, weil gefahrlos und gleichzeitig mit dem Motor der Werkstatt erzeugt werden kann. Betriebskosten für 10 Glühlampen à 16 Kerzen bloß 5 Cts. pro Stunde. b) Die beste Betriebskraft für eine Möbelschreinerei ist der neue Benzinmotor Patent Weber-Landolt, der pro Pferdekraft-Stunde bloß 300 Gramm Benzin à 18.5 Cts. pro Kilo konsumiert. c) Für Holzbearbeitungsmaschinen legt man die Transmission vorteilhaft in Boden. Kraft-Transmission und Lichtanlage erkauft Ihnen billigt und unter Garantie die Maschinenfabrik von C. Weber-Landolt in Menziken (Aargau).

Auf Frage 485. Betrachten Louis XV. und modern beziehen Sie am besten von der Spezialfabrik Chr. Luthiger in Zug, welche diesen Artikel als Spezialität in schönster und sauberster Arbeit zu mäßigen Preisen liefert. Ein Möbelwerk dieser Firma enthält 16 Vorlagen für bürgerliche Zimmereinrichtungen in Stile Louis XV. und modern und wird von jedem Schreiner als willkommenes Musterbuch benötigt.

Auf Frage 486. Teile mit, daß ich Kupolöfen für Eisenschmelzerei erstelle. Jb. Zeugin, Ofenbauer, Pratteln.

Auf Frage 486. Die Firma Wilhelm Ruppmann, Stuttgart, technisches Bureau und Spezialbaugeschäft für Projektierung und Ausführung von Feuerungsanlagen aller Art, Fabrik feuerfester Produkte, erstellt seit 20 Jahren als Spezialität u. a. D. Ofen

und komplette Anlagen für die gesamte Metallindustrie, wie Glüh-, Härte-, Schweiß-, Schmelz- und Emailieröfen. Vertreter für die Schweiz ist Herr Paul Werner, Olten.

Auf Frage 488. Drehbankwagen in allen Größen, roh und bearbeitet, liefern nach eigenen Modellen Kemmer & Cie., Maschinenfabrik und Gießerei, Basel.

Auf Frage 488. Die Maschinenhandlung von C. Widmer & Auf in Luzern kann Ihnen mit billigsten Preisen über einzelne Drehbankwagen dienen.

Submissions-Anzeiger.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis III. Gesamtbauarbeiten zu 7 Wärterwohnhäusern.

1. Schlieren—Dietikon	km	9,875
2. Effretikon—Illnau	"	3,260
3. Effretikon—Bassersdorf	"	12,800
4. Buchs—Dällikon—Oetlingen	"	34,715
5. Wehikon—Nathal	"	75,500
6. Nathal—Uster	"	79,850
7. Uster—Mänikon—Greifensee	"	83,000

Pläne, Vorausmaß und Bedingungen sind auf dem Hochbau-Bureau des Oberingenieurs des Kreises III im ehemaligen Rohmaterialbahnhof Zürich zur Einsicht aufgelegt. Von der nämlichen Stelle können auch Eingabeformulare bezogen werden. Offerten auf die Gesamtarbeiten für einzelne, mehrere oder alle Wärterhäuser sind bis 15. September der Kreisdirektion III in Zürich mit der Aufschrift „Eingabe für Wärterwohnhäuser“ einzusenden.

Zürich. Hafner- und Malerarbeiten im Pfarrhause in Sänten. Offerten bis 5. September an den Präsidenten der Kirchenpflege, Albert Hauser, zum „Freihof“.

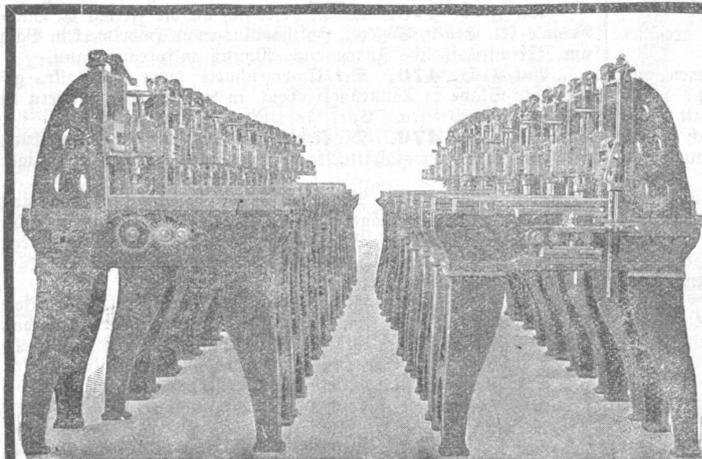
St. Gallen. Erstellung der zweiten Brunnenwasser-Zuleitung für die Stadt Rapperswil, 1600 m Gussröhren von 200 mm Weite, samt den bezüglichen Form- und Konstruktionsstücken inkl. Grabarbeit. Die Pläne zc. sind im Bureau des Ingenieurs L. Rehm in Rapperswil einzusehen. Die Offerten sind bis 8. September an das Gemeindeammannamt in Rapperswil einzusenden.

St. Gallen. Glaser-, Schreiner- und Malerarbeiten, sowie Lieferung von Parkettböden zum Schulhaus- und Turnhallenbau Lichtensteig. Pläne, Bedingungen und Offertformulare liegen zur Einsicht auf beim Bauführer in Lichtensteig und im Bureau des bauleitenden Architekten, D. Schröter in Zürich IV, Winkelriedstraße 4. Offerten bis 9. September an Schulratspräsident A. Maeder in Lichtensteig.

St. Gallen. Kunstschlosserarbeiten. Zur Uebernahme solcher Arbeiten sind Anmeldungen zu machen an die Kirchenbau-Kommission Schwyzikon.

Baselland. Ausführung der Quellfassungen im Tiefenthal für die Wasserversorgung Arlesheim. Bedingungen und Eingabeformulare sind auf der Gemeinderatskanzlei zu beziehen. Offerten bis 10. September an Dr. H. Abt dafelbst.

Graubünden. Erstellung einer größeren Zentralheizungsanlage. Offerten nimmt entgegen und erteilt nähere Auskunft Hotel Vereina, Klosters.



W. Wolf, Ingenieur

vormals 1215 05

Wolf & Weiss, Zürich I

Brandschenkestr. 7.



Spezialität:

Werkzeugmaschinen.

= LAGER. =

St. Gallen. Wegbau in Alt St. Johann. Die kathol. Kirchenverwaltung von Alt St. Johann hat die Erstellung von zirka 400 m Waldweg im Pfundwald zu vergeben. Eingaben mit Lohnforderung per laufenden Meter bis Montag den 4. Sept. an Pfleger A. Zofer zum Hirschen, wo Baubeschrieb und Uebernahmsbedingungen aufliegen.

Graubünden. Die Gemeinde Malans gedenkt den Ban des Waldweges von der Aehlbrücke bis in den Heubera, in einer Länge von zirka 2130 m, zu vergeben. Offerten bis 2. Sept. schriftlich an den Vorstand Malans.

Thurgau. Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für eine Wasserversorgung der Brunnenkorporation Stegen bei Gachnang. Offerten mit der Aufschrift „Wasserversorgung Stegen“ bis 2. September an F. Frei daselbst, bei welchem Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis IV. Lieferung von 31 Stück Anbindpfehlen für den Reparaturhafen in Romanshorn. Verlangt wird gefundes, möglichst gerades Eichen- oder Lärchenholz in Längen von 9,5–10,0 m und einem mittleren Durchmesser von 0,40–0,45 m nach Entfernung der Rinde und des Weissholzes. Offerten für Lieferung franko Bahnhof Romanshorn bis 28. September an den Oberingenieur des Kreises IV in St. Gallen.

Zürich. Lieferung eines hölzernen Transportschiffes von 16 Tonnen Tragkraft mit eisernen Kurben für die Materialverwaltung der Stadt Zürich. Lieferungsbedingungen und Angebotsbogen auf dem Bureau der Materialverwaltung. Eingaben mit Aufschrift „Angebot für Lieferung eines Transportschiffes“ bis 9. September an den Vorstand des Bauwesens II, Beatenplaz, Zürich.

Zürich. Die Gemeinde Stadel eröffnet Konkurrenz über:
1. **Bacheinfassung** beim Löwenbrunnen und beim Schlegengraben. Liefern und Legen von zirka 45 m Zementröhren (Sichtweite 60), eventuell Guß der Röhrenleitung auf dem Plage, ohne Lieferung des erforderlichen Kiefes.
2. **Zirka 70 m² Pflasterung** beim Löwenbrunnen.
Eingaben bis 7. Sept. an die Gemeinderatskanzlei Stadel, wo Auskunft erteilt wird.

Bern. Die Brunnen Genossenschaft äußere Dorfschaft Matten schreibt die Lieferung von zirka 150 m 2 Zoll und zirka 500 m 1 1/2 Zoll Wasserleitungsröhren zur Konkurrenz aus. Lieferbar auf 1. Oktober franko Station Zweisimmen oder auf Matten. Ferner die Zementarbeit bei der Brunnenstube im Mühleport. Offerten bis 7. Sept. an Joh. Grünenwald, Matten bei St. Stephan.

Bern. Wasserversorgung Gals:
1. Erstellung eines Reservoirs von 200 m³ aus Beton.
2. **Zuleitung** von den Quellen zum Reservoir, Länge 500 m, Eisenröhren.
3. Erstellung der **Druckleitung**, Länge 2400 m, Röhrenweite 15, 12 und 10 cm, mit 14 Oberflurhydranten. Lieferung sämtlichen Materials.
Plan und Devis beim Präsidenten der Wasserversorgungs-kommission, G. Schwab, Wirt in Gals bei Erlach, welcher Auskunft erteilt. Eingaben an denselben bis 11. Sept.

Zug. Turnhalle-Neubau Cham. Die Erd-, Maurer-, Steinhauer- (Granit und Sandstein) und Zimmerarbeit, Eisenkonstruktion, die Schlosser-, Dachdecker-, Spengler-, Schreiner- und Glaserarbeit, Installationen und Malerarbeit. Die Eingaben können einzeln oder gesamtlich gemacht werden. Pläne, Baubeschrieb und Vorausmaß auf der Einwohnerkanzlei Cham. Offerten verschlossen mit Aufschrift „Turnhallebau in Cham“ bis 15. Sept. an den Einwohnerrat Cham.

Solothurn. Erstellung der Zentralheizung im mittleren Schulhause Viberist. Eingaben bis 15. Sept. an Oberrichter Schaab, Ammann in Viberist. Nähere Auskunft erteilt A. Luterbacher, Gemeinderat.

Schaffhausen. Sämtliche Arbeiten inkl. Zentralheizung zum Saalbau zur „Post“ in Schaffhausen sollen in eine Hand vergeben werden. Zeichnungen und Bedingungen bei J. Stamm, Architekt, Schaffhausen. Pauschalofferten an denselben bis 9. Sept.

Luzern. Schulhausbau Oberkirch. Verputz-, Gipfer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser-, Maler- und Tapezierarbeiten, sowie die Parquet- und Plättböden und die Abortanlagen. Offerten mit Aufschrift „Schulhausbau Oberkirch“ bis 3. Sept. an die Gemeindefanzlei, wo die Submissionsformulare mit den Material- und Ausführungsvorschriften bezogen werden können.

Solothurn. Wasserversorgung Nieder-Erlinsbach. Alle notwendigen Arbeiten mit 22 Oberflurhydranten und den Hausinstallationen. Pläne und Bauvorschriften bei J. Giffiger, Friedensrichter. Offerten verschlossen bis 4. Sept. an die Wasserversorgungscommission Nieder-Erlinsbach.

Schweizer. Bundesbahnen, Kreis II. Bahnhofumbau Basel. Arbeiten zur Ausführung des Gilgutgebäudes der Westseite:

1. Kanalisation.
2. **Eiserne Dachkonstruktion und eisernes Fachwerk der Hallenwände.**
3. **Bureaugebäude und Andriegelung der Wände.**
4. **Holzementdach.**

Pläne, Uebernahmsbedingungen und Eingabeformulare im Bureau der Bauleitung (Zentralbahnplaz, altes Postgebäude). Uebernahmsofferten für die einzelnen Arbeitsgattungen bis Montag den 11. Sept. verschlossen mit der Aufschrift „Gilgutgebäude S. L. B.“ an die Kreisdirektion II der S. B. B. in Basel.

Basel. Töchterchule-Neubau Basel. Installation der Gas- und Wassereinrichtungen. Bauvorschriften und Pläne im Hochbau-bureau II. Offerten mit Aufschrift „Töchterchule“ bis Samstag den 2. Sept., nachm. 2 Uhr, an das Sekretariat des Baudepartements.

Bern. Erstellung einer Hydrantenleitung (Zweigleitung) ca 230 m, mit 3 Oberflurhydranten und den Schieberhahnen, nebst Leerlauf und Entleerungsvorrichtung für die Einwohnergemeinde Großhöchstetten. Pläne und Bedingungen liegen in der Gemeindefreiberei zur Einsicht auf. Offerten bis 8. September mit der Aufschrift „Hydranten-Erweiterung“ an Brandmeister Schilt in Großhöchstetten.

Zürich. Brunnen Genossenschaft Wald. Das Graben, Liefern und Legen von zirka 503 m 200 mm, 598 m 150 mm, 225 m 100 mm, 118 m 75 mm und 190 m 40 mm Röhren und 28 Oberflur-Hydranten nebst den nötigen T-Formstücken, Schlaufen und Schiebern. Eingaben laut den bereit liegenden Eingabeformularen und Pflichtenheft ausgefüllt bis 2. Sept. an den Präsidenten der Brunnen Genossenschaft Wald, Friedrich Kunz, Sticlafabrikant, mit Aufschrift „Leitungseingaben“.

St. Gallen. Erweiterung der Wasserversorgungsanlage Unterbazenhaid. Legen von zirka 270 m Gußrohr von 100 mm Sichtweite und Erstellen von 3 Hydrantenstücken, neues Modell Klus. Plan und Bedingungen bei Jakob Halter, Unterbazenhaid. Uebernahmsofferten an denselben bis 1. Sept.

Aargau. Schulhausneubau Julembach. Die Glaserarbeiten. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare auf dem Bureau für Schulhausbau Entwürfe Aarau, A. Schenter, Architekt, und beim Präsidenten der Baukommission, Statthalter Wisz in Julembach. Offerten an letzteren mit Aufschrift „Schulhausbau Julembach“ bis Dienstag den 5. Sept., abends.

Thurgau. Wasserversorgung Tobel. Erstellung des Reservoirs von 200 m³ Inhalt aus armiertem Beton, zweifamiger; Leitungsgang mit zirka 3368 m Grabarbeit und ebenfalls Gußrohr, zirka 650 m 150 mm, 576 m 120 mm, 1312 m 100 mm, 30 m 75 mm und 800 m 40 mm. Eingaben bis den 1. Sept. an den Präsidenten der Wasserkorporation, S. Kreier, Gemeindeammann, in Tobel.

Bern. Bau des Dienst- und Magazingebäudes der Elektrizitäts- und Wasserwerke der Stadt Bern. Schreiner-, Gipfer-, Maler-, Schlosser- und Glaserarbeiten, Kanalisationen, Lieferung der Rolladen und Beschläge. Preisangebotsformulare, Pläne und Vorschriften im Baubureau Montbijoustraße 39 (Erdgeschöß links). Angebote bis 1. September an die Direktion der Elektrizitäts- und Wasserwerke in Bern, Schanzenstraße 7.

Bern. Wasserversorgung Dürrenroth. Quellsfassung, Brunnenstube, Reservoir, zirka 2300 m Leitungsröhren, Liefern und Legen der Gußrohrmaterialien, Ausführung sämtlicher Haus-Installationen. Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare bei Wilt. Schär, Sekretär der Genossenschaft, in Dürrenroth. Uebernahmsofferten an denselben verschlossen bis 1. Sept. Bauleitung: G. Wenziger, Ingenieur, Basel.

St. Gallen. Ausführung der Kanalisation und Weganlagen im Murriferriet bei Alzmoos, Gemeinde Wartau. Erdanschub 6000 m³, Pflasterung 630 m², Kieseinfüllung 180 m³, Mörtelmauerwerk 50 m², Holzruferisch 2700 l. m, Pläne und Pflichtenheft beim Präsidenten, Gemeindeammann Gabathuler in Fontnas, sowie auf dem Bureau des kantonalen Kulturingenieurs in St. Gallen. Offerten bis 4. Sept., abends 6 Uhr, an den Kulturingenieur des Kantons St. Gallen.

Vaud. La Municipalité de Nyon met au concurs la fourniture des tuyaux en fonte de fer, vannes, hydrants et autres accessoires, pour canalisation d'amenee d'eau en ville et nouvelles conduites.

Tuyaux de 200 mm, environ 6000 ml.

„ 80 mm, „ 1900 m l.

Le cahier des charges est déposé au Secrétariat municipal (bureau ouvert de 9 h. à midi et de 2 à 5 h.) où il peut être consulté; il n'en sera pas envoyé de copie. Les soumissions seront reçues jusqu'au mercredi 6 Septembre à 11 heures du matin, moment où elles seront ouvertes en présence des intéressés.